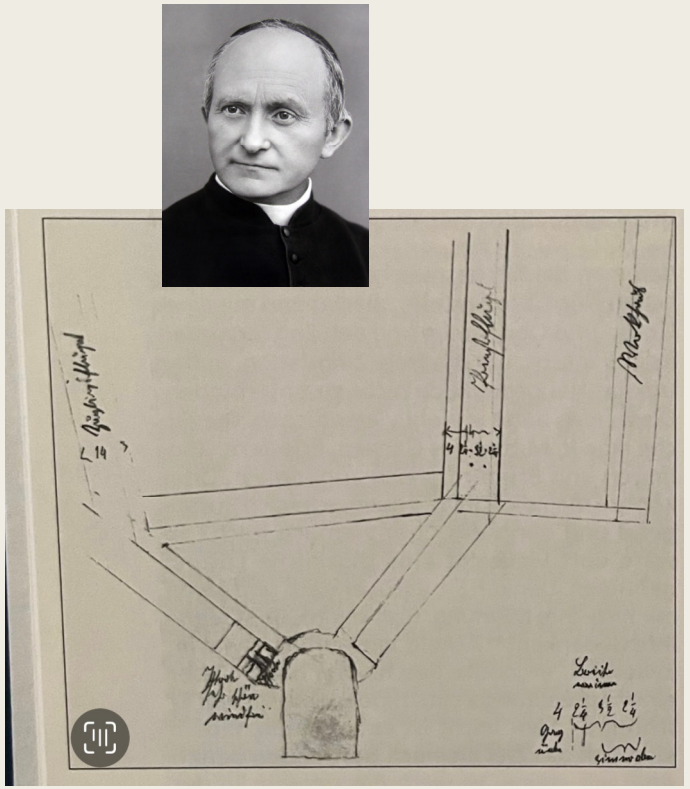
Ein Wahrzeichen von St. Wendel ist bedroht

Das Missionshaus ist zusammen mit der Wendelinus-Basilika und der Wendelinus-Kapelle eines der drei Wahrzeichen von Sankt Wendel.

Der markante rote Backsteinbau thront weit sichtbar über der Stadt, umgeben von Wäldern, Wiesen und Feldern. Architektur und Natur bilden eine kongeniale Einheit. In kaum einer Sammlung der schönsten Ansichten des Saarlandes fehlt das Missionshaus-Ensemble. Welche Stadt im weiten Umkreis hat so etwas noch einmal zu bieten?

Das Missionshaus, eingebettet in sein intaktes natürliches Umfeld, strahlt Erhabenheit und Würde aus.
Der Plan, dieses St. Wendeler Kleinod zum künftigen Bebauungsgebiet degradieren zu wollen, wäre für viele Einheimische aber auch für zahlreiche auswärtige Freunde und Besucher der Stadt unfassbar.
Eine Wohnbebauung im Umfeld würde dieses Besondere, dieses Herausgehobene unwiderruflich zerstören.



Handzeichnung von Arnold Janssen zum Ort und Plan des Missionshauses